



HEIMATSPIEL

SPLETTAG



TIM CIVEJA
IM INTERVIEW

sky sport

KARLSRUHE, DIE SAISON GEHÖRT DIR



MY MATCHDAY

Dein interaktives Bundesliga-Erlebnis

Match-Alarm:

Übernimm die Kontrolle und verpasse keine Schlüsselmomente am Samstagnachmittag.

Multiview:

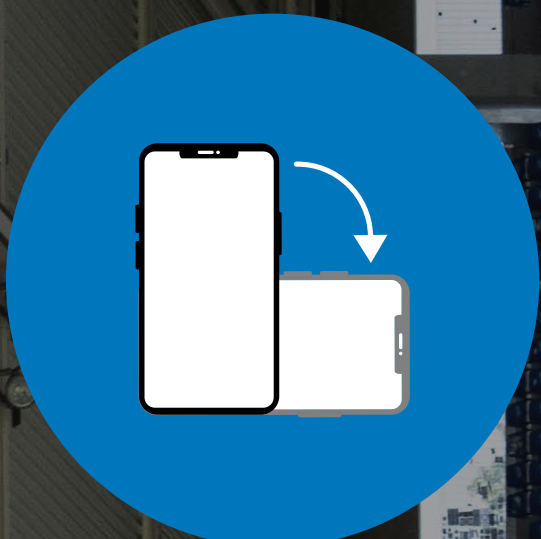
Verfolge alle Bundesliga-Parallelspiele in einer Ansicht zeitgleich live.

Re-Live:

Alle Bundesliga-Spiele inkl. der Sonntagsspiele direkt nach Abpfiff in voller Länge in der Wiederholung.



sky.de



drehen



MEINE HEIMAT.



KADER 26 / 27

Tor

1 | HANS CHRISTIAN BERNAT

18 | FERDINAND GEBERT

30 | ROBIN HIMMELMANN

Abwehr

2 | SEBASTIAN JUNG

3 | DENIZ OFLI

5 | HYEOKKYU KWON

15 | PAUL SCHOLL

22 | CHRISTOPH KOBALD

28 | MARCEL FRANKE

29 | NICLAS DÜHRING

33 | VIKTOR BERGH

36 | RAFAEL PINTO PEDROSA

Mittelfeld

6 | SANTERI VÄÄNÄNEN

7 | KEVIN WIETHAUP

10 | MARVIN WANITZEK

16 | ANDREAS MÜLLER

23 | TIM CIVEJA

25 | LILIAN EGLOFF

26 | DANYAL ZOR

Angriff

9 | MORITZ BROSCINSKI

11 | NOEL EICHINGER

17 | EYMEN LAGHRISSI

19 | LOUEY BEN FARHAT

27 | JOHN DAVIS MEYER

37 | JASON PONENTE-RAMIREZ

Trainer

CT | MAXIMILIAN SENFT

CO | EMMANUEL FALOBA

CO | EDUARD BUXMANN

CO | DANIEL GORDON

TR | MARKUS MILLER

AT | MAURO ZANOQUERA

RT | WENDELIN WÄCKER

UNSER HEIMTRIKOT 26/27



[🔗 HEIMTRIKOT 26 / 27](#)

SWEG


macron

billiger.de

EINSTIMMEN &



einsingen!



*Superteam
aus
Baden*

UNSERE PARTNER

— HAUPTPARTNER —

SWEG

— AUSRÜSTER —

— NAMENSGEBER —



— EXKLUSIVPARTNER —



— PREMIUMPARTNER —



— BUSINESSPARTNER —



TRAUERHILFE STIER

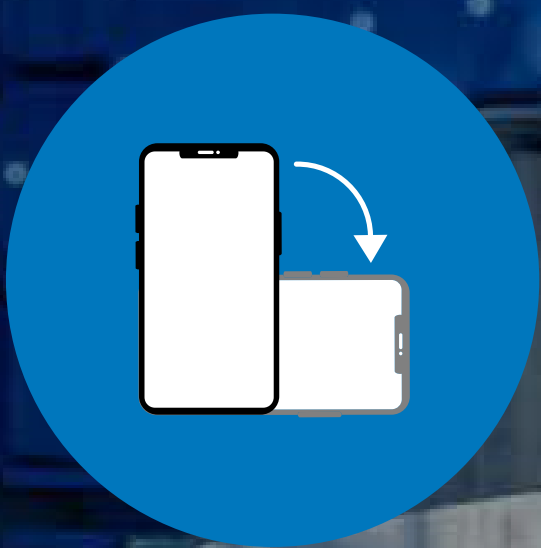


HANDWERKSKAMMER
KARLSRUHE



Technologie
Region
Karlsruhe





drehen

SCHÜCO ARENA



SCHÜCO



umbro

SCHÜCO ARENA

bee-doo
ENERGY FOR YOU

LVM
VERSICHERUNG

DATHE

Euscher

Krombacher

MERKUR

Stadtwerke
Bielefeld

GEGNER-TEAM

Tor

1 | JONAS KERSKEN

18 | LEO OPPERMANN

47 | PHILIP HILDESHEIM

Abwehr

2 | FELIX HAGMANN

3 | JOEL FELIX

5 | MAXIMILIAN BAUER

7 | HENRI KOUDOSSOU

17 | ARNE SICKER

19 | MAXIMILIAN GROSSER

23 | LEON SCHNEIDER

29 | TIM HANDWERKER

Mittelfeld

6 | MARVIN MEHLEM

8 | SAM SCHRECK

10 | JANNIK ROCHELT

13 | LUKAS KUNZE

21 | STEFANO RUSSO

38 | MARIUS WÖRL

42 | TILL WEGENER

43 | DANIEL RICHTER

44 | EYYÜB YASAR

Sturm

11 | JOEL GRODOWSKI

14 | MONJU MOMULUH

27 | BENJAMIN BOAKYE

28 | ROBERTS ULDRIKIS

Sturm

30 | ISAIAH YOUNG

48 | JEREDY HILTERMAN

Cheftrainer

OLIVER KIRCH



**WO
GEHT'S NACH
PANAMA?**

DU SETZT DIE GRENZE

DU WURDEST BEDRÄNGT?

DU WILLST HIER WEG?

DU FÜHLST DICH UNWOHL?

WIR HELFEN DIR.

Wende dich mit dem Code

WO GEHT'S NACH PANAMA

an unser Ordnungsdienst-, Kiosk-,
Catering oder KSC-Personal,
welches dir diskret Hilfe leistet.



MEINE HEIMAT.

SPORTSWEAR, REDEFINED.

Every single product is fuelled by
a relentless passion for innovative Italian design,
superior quality and cutting-edge technology.

DISCOVER THE **ICON** COLLECTION



macron.com

macron

f @ d © X y in

U23

Kaderupdate: Interne und externe Neuzugänge

Ab Freitag rollt wieder der Ball in der Oberliga Baden-Württemberg. Pünktlich zum Saisonstart lohnt sich dabei ein genauer Blick auf unsere U23, die Sommervorbereitung und eine Vorstellung der Neuzugänge.

Diesen Freitag ist es für die Mannschaft von Cheftrainer Dietmar Blicher wieder so weit. Die Spielzeit 2026/27 startet mit dem Auswärtsspiel beim SV Oberachern (Anpfiff 19:30 Uhr). Bereits vier Tage später geht es die U23 im zweiten Auswärtsspiel in Folge zum Regionalliga-Absteiger Bahlinger SC.

In der zurückliegenden, knapp siebenwöchigen Vorbereitung bestritt die Blicher-Elf insgesamt sechs Testspiele. Cheftrainer Dietmar Blicher blickt zurück: „Ich bin sehr zufrieden mit der



grenke
aKAdemie

Vorbereitung, wir haben viele Spiele gehabt, davon auch viele Gegner aus höheren Ligen, die waren alle sehr eng. Wir gehen mit guter Laune in die neue Runde!”

Im Kader gab es im Sommer einige Veränderungen. Insgesamt zehn Spieler haben die U23 im Sommer verlassen: Bekem Can Bicki wechselte nach Polen zur zweiten Mannschaft von Legia Warschau, Noah Hampp, Jakob Distelzweig und Jakob Weißer stehen indes allesamt beim kommenden Gegner aus Oberachern unter Vertrag. Eigengewächs Weißer wünschen wir nach seiner Verletzung im Auftakttraining dabei gute Besserung!

Auch Marius Mahle (FV Ravensburg), Philipp Sonn und Simon Heering (beide Bahlinger SC) werden wir in dieser Spielzeit wieder sehen. Frederik Recktenwald hat sich TuS Herrensohr angeschlossen, bei Enes Zengin und Fynn Geigle ist das Ziel noch unbekannt. Auch Efe-Kaan Sihlaroglu (Igdir FK) und Aki Koch (Machida Zelvia), die beide viel in der U23 spielten, haben neue Herausforderungen gefunden. Vielen Dank an alle für euren Einsatz im blau-weißen Trikot und alles Gute für die Zukunft!

Demgegenüber stehen auch einige Neuzugänge. Aus unserer U19 haben die Eigengewächse Niklas Behr (bereits seit Winter fester Bestandteil der U23), Bassem El-Dor (Offensivspieler) und Kamil Günes (Torwart) einen Vertrag für die U23 unterschrieben. Hinzu kommen Neuverpflichtungen von anderen Vereinen: In der Defensive verstärken uns fortan Sladan Puseljic vom SSV Reutlingen, Louis Schmidt vom Bahlinger SC und Kimberly Ezekwem vom SC Freiburg 2.

Mit den beiden Rückkehrern Vasco Walz (zuvor Bahlinger SC) und Mathias Fetsch (zuvor SC Freiburg 2) schließt sich der

Kreis der Neuzugänge. Im Tor steht mit Ferdinand Gebert als Nummer drei aus dem Profikader ein weiteres junges Talent zwischen den Pfosten.

In der Vorbereitung und im Trainingsbetrieb hat Blicher dabei auch schon einige seiner Jungs im Training der Profis gesehen, gleichzeitig haben mit Max Baumstark, Marlo Thürer und Finn Bierle auch drei Spieler aus der U19 erste Einheiten und Testspiele unter Blicher absolviert und dafür viel Lob bekommen. Auch mit den Neuzugängen zeigt sich Cheftrainer Dietmar Blicher sehr zufrieden: „Alle neuen Spieler haben schon ihren Impact gehabt, alle geben uns Stabilität, verstärken uns und sind super in die Mannschaft integriert.“

Die Runde startet für die U23 dabei direkt mal mit drei Spielen binnen zehn Tagen. Trotz des intensiven Auftaktprogramms schaut Blicher mit viel Vorfreude auf die Spielzeit: „Wir freuen uns auf die Runde, freuen uns auf eine gute Oberliga-Saison und werden unsere Farben gut vertreten!“

Der Kader im Überblick:

Tor: Kamil Günes | Soufiane Hikmat

Abwehr: Marlon Dinger | Joshua Geyer | Jassin Manai | Louis Schmidt | Sladan Puseljic | Kimberly Ezekwem

Mittelfeld: Niklas Behr | Houssam Arbai | Luis Dettling | Sidiky Zügel | Devin Deniz Sür | Bassem El-Dor | Vasco Walz

Sturm: Nico Engel | Tim Schunck | Julian Gerold | Mathias Fetsch

WIE VOM BLITZ GETROFFEN!

Das Duell zum Start der Zweitligasaison 2026/27 zwischen dem Karlsruher SC und dem DSC Arminia Bielefeld markiert das insgesamt 50. Aufeinandertreffen der beiden Traditionsclubs im deutschen Fußballkosmos. Anlässlich dieses Jubiläums werfen wir einen Blick auf eines der kuriosesten Duelle, die die Bundesliga in ihrer Geschichte zu bieten hatte.

Wir schreiben den 14. Oktober im Jahre 1980. Es ist der 9. Spieltag der Bundesligasaison 1980/81. Sowohl für den KSC als auch Arminia Bielefeld ist es die erste Bundesligasaison nach Wiederaufstieg. Unter Trainer Manfred Krafft erwischten die Badener ein knackiges Auftaktprogramm und mussten sich bereits am 1. Spieltag mit dem amtierenden Meister Bayern München unter Pal Csernai messen. Diese Partie lockte sage und schreibe 46.000 Zuschauerinnen und Zuschauer in den Wildpark, was direkt die Rekordzuschauerzahl für diese Runde bedeutete. Vor dieser Kulisse musste sich unser KSC dem Rekordmeister jedoch recht eindeutig mit 0:3 geschlagen geben. Im Anschluss an diese Auftaktpleite folgten drei Punkteteilungen gegen den VfL Bochum, Borussia Dortmund und den MSV Duisburg.

Am 5. Spieltag konnten die Blau-Weißen schließlich im heimischen Wildpark den ersten Dreier gegen Fortuna Düsseldorf einfahren. Vor der Begegnung mit der Arminia befand sich der KSC auf dem 13. Tabellenrang, die Ostwestfalen auf Platz 17. Das Kuriosum der Partie war jedoch nicht der 2:1-Erfolg, den die Fächerstädter durch die Tore von Stephan Groß und Karl-Heinz Struth feiern konnten und auch nicht das 100. Bundesligaspiel, das KSC-Rekordspieler Rudi Wimmer an diesem nasskalten Dienstagabend um 20 Uhr bestritt, sondern eine deutlich

außergewöhnlichere Geschichte. Die Anzeigetafeln des Karlsruher Wildparkstadions schrieben die 70. Spielminute als beim Stand von 1:1 Angriff um Angriff auf das von DSC-Schlussmann Wolfgang Kneib behütete Tor zurollte.

Nur durch Befreiungsschläge wussten sich die Arminen zu diesem Zeitpunkt zu helfen. Bei einer dieser Rettungstaten, traf das Leder den Unparteiischen des Abends Max Klauser aus Vaterstetten, östlich von München, aus kürzester Distanz am Kopf. Wie vom Blitz getroffen sank der damals 43-jährige Schiedsrichter zu Boden und streckte alle vier Gliedmaßen von sich. Der unfreiwillige Übeltäter der Aktion hieß Ulrich Büscher. Der in Bielefeld geborene Abwehrspieler winkte unverzüglich den Rettungsdienst herbei, die sich um den bewusstlosen Klauser kümmerten.



Als dieser wieder zu sich kam, wollte er sichtlich benommen die Spielleitung fortsetzen. Nur mit Mühe konnten ihn die Betreuer davon abhalten und der Unparteiische wurde mit einer schweren Gehirnerschütterung ins Krankenhaus eingeliefert. Nach einer rund 20-minütigen Unterbrechung übernahm der bisherige Linienrichter Manfred Dölfel die Leitung der Partie. Dass die blau-weißen Karlsruher kurz vor Schluss noch den Lucky Punch erzielten und die Partie mit 2:1 gewannen, wurde an diesem späten Abend zur Nebensache.

UNSER AUSWÄRTSTRIKOT 26/27

 AUSWÄRTSTRIKOT 26 / 27

SWEG


macron

billiger.de

NAMENSGEBER

grenke

NAMENSGEBER aKAdemie STADION



Deutsche Bausparkasse

BADENIA

HAUPTPARTNER BASISBEREICH



CRONIMET

PARTNER



grenke
aKAdemie

LEISTUNGS *Vergleich*



IM VERGLEICH

IN DER SAISON 25 / 26

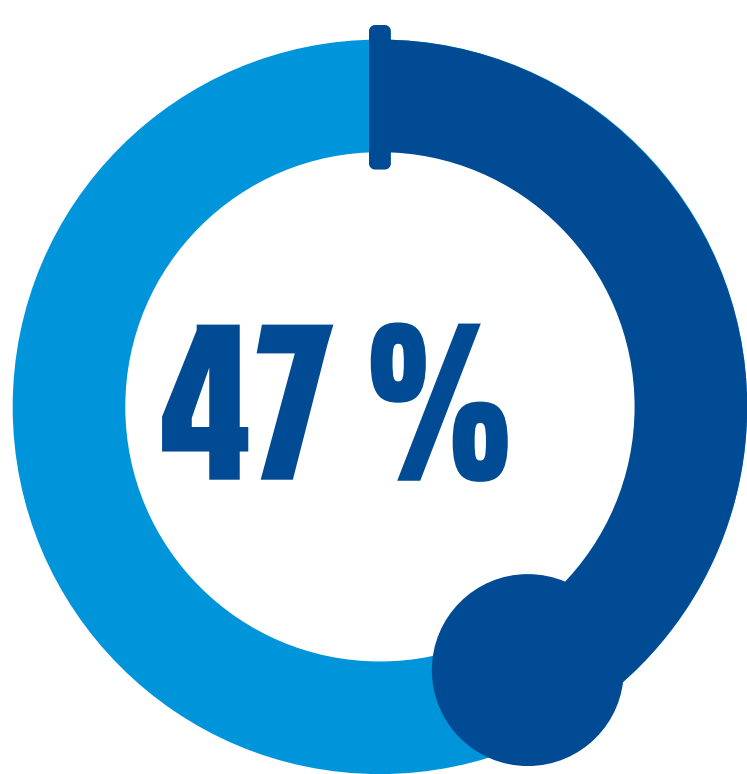


10. Platz

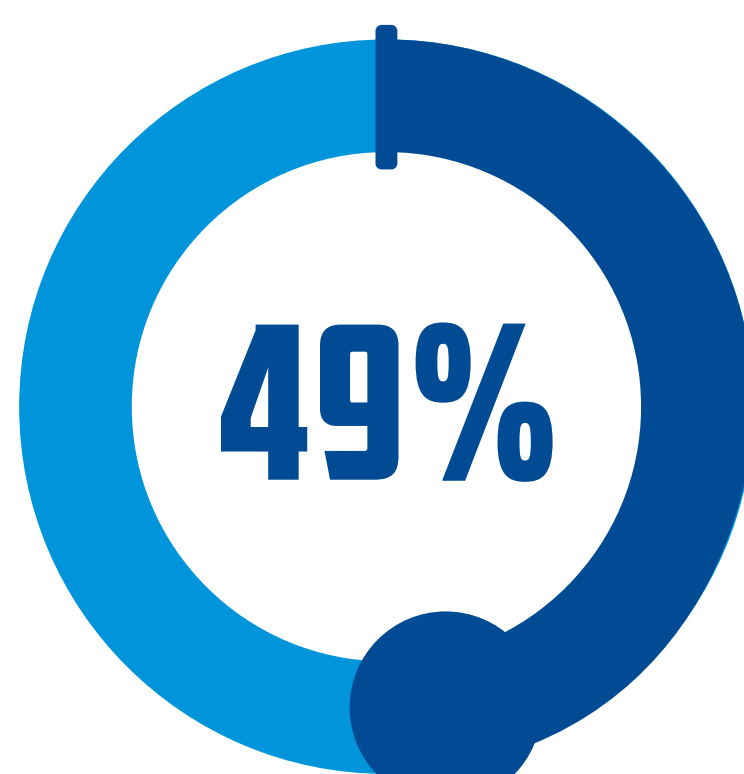


13. Platz

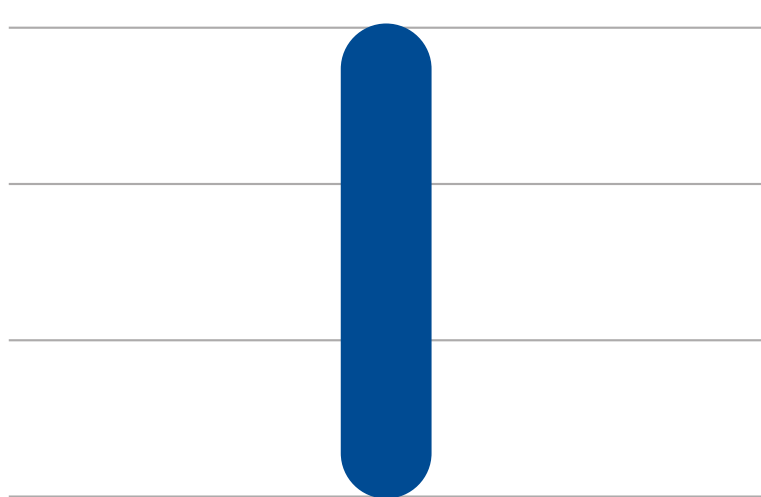
Ballbesitz



Ballbesitz



15

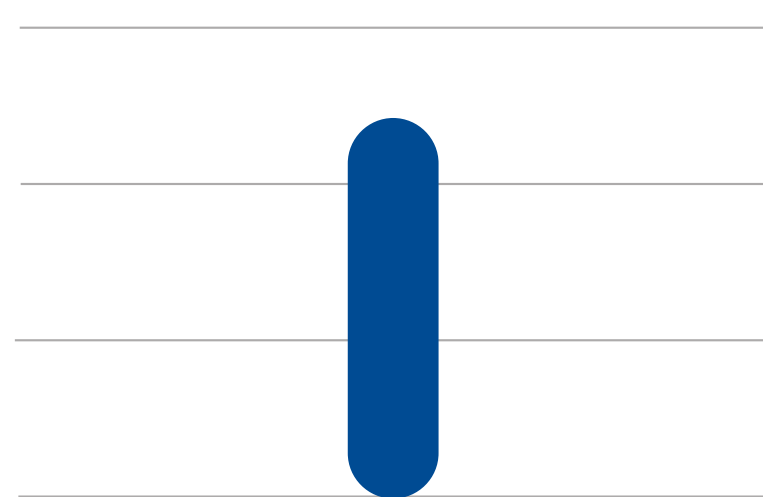


Wanitzek

Tore

15
10
5
0

12



Grodowski

Laufleistung

381,1 km

Wanitzek

Laufleistung

419,1 km

Corboz



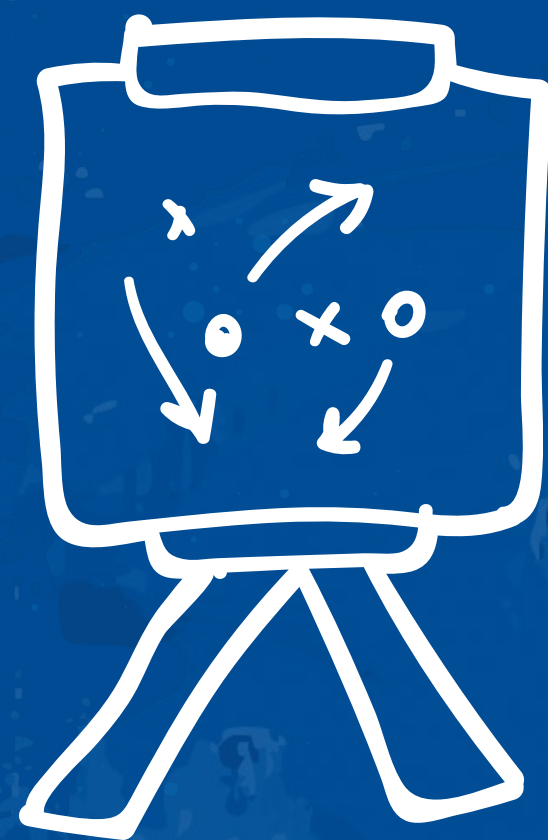
**BEGEISTERUNG
FÖRDERN.**

KSL

ERBU



VERSCHIEDENE
CAMP-FORMATE!



CAMPS 2026 / 27

JETZT ANMELDEN!

[🔗](#) CAMPTERMINE 2027



HAUPTPARTNER



AUSRÜSTER



PREMIUMPARTNER



PARTNER



FUSSBALLSCHULE





[AUSWEICHTRIKOT 26 / 27](#)

AUSWEICHTRIKOT 26 / 27

SWEG

macron

billiger.de

ARMINIA – ABER WIESO?

In Deutschlands Fußballigen gibt es eine Vielzahl an Borussias, Alemannias, Fortunas oder Eintrachts. Der Beiname Arminia kommt jedoch nur sehr selten vor und wird dabei unweigerlich mit dem Fußballverein aus Bielefeld verbunden. **Doch woher kommt das Arminia?**



Der Name geht zurück auf das Jahre 9 n. Chr., als die Cherusker, ein Stammesverband im antiken Germanien, die schier übermächtigen Römer in der Varusschlacht im Teutoburger Wald besiegten. Angeführt wurden die Cherusker damals von einem gewissen Arminius, um den sich bis heute viele Sagen und Legenden drehen. Der Name der Bielefelder Kicker bezieht sich dabei auf den germanischen Krieger. Ihm zu Ehren wurde zudem das Hermannsdenkmal im Teutoburger Wald errichtet. Hermann gilt als deutscher Name des Arminius.



DSC Arminia
Bielefeld

HAUPTPARTNER



PREMIUMPARTNER



B.PRO

KOPP
WEINGUT

Scheibel
EDLE BRÄNDE ERLEBEN

Segafredo[®]
— ZANETTI —



WILDPARKTASTE
FUSSBALL. KULINARIK. ERLEBEN.

Made
by
Traube
Tonbach



JAKOBS REISE

Update



Jakob

ICH HAB'S GESCHAFFT!

2 JAHRE

26.000 KILOMETER

4 KONTINENTE

28 LÄNDER

Von der Karlsruher Pyramide bis zur Fußball-WM 2026 in Nordamerika – mit dem Fahrrad. Und natürlich im KSC-Trikot. Jetzt stehe ich vor dem Stadion in Houston. Gleich spielt Deutschland gegen Curaçao. Ich schaue auf mein Fahrrad, dann auf das Stadion. Vor zwei Jahren bin ich an der Karlsruher Pyramide losgeradelt. Jetzt stehe ich tatsächlich hier. Ich kann es kaum glauben.

Als ich im August 2024 in Karlsruhe gestartet bin, hatte ich immer dieses eine große Ziel vor Augen: die Fußball-WM 2026. Natürlich ging es auf der Reise meistens um den Weg. Um die Menschen, die Länder und die Abenteuer. Aber irgendwo war die WM immer da.

Vor ein paar Wochen hatte ich allerdings kurz Angst, dass ich es nicht rechtzeitig schaffen würde. Wegen einer Mandelentzündung musste ich zehn Tage pausieren. Plötzlich wurde es knapp. Zum Glück konnte ich durch die Wüsten von Arizona, New Mexico und Texas viele Kilometer machen und den Rückstand wieder aufholen.

Je näher ich Houston kam, desto unwirklicher wurde alles. Noch drei Tage. Noch zwei. Noch einer. Und plötzlich waren es nur noch wenige Kilometer bis zum Stadion.

Als ich das Stadion zum ersten Mal in der Ferne gesehen habe, kamen mir tatsächlich die Tränen. In diesem Moment gingen mir die letzten zwei Jahre durch den Kopf: Tausende Kilometer im Sattel. Die Gastfreundschaft im Irak. Die hohen Pässe in Nepal. Die Hitze im australischen Outback. Unzählige Begegnungen mit Menschen auf der ganzen Welt.

Und jetzt stehe ich wirklich hier. Vor diesem riesigen Stadion. Das FIFA-Logo über dem Eingang macht den Moment noch beeindruckender. Es fühlt sich an, als hätte ich einen riesigen Berg bezwungen.

Natürlich musste auch das obligatorische Foto her: Fahrrad hoch, KSC-Trikot an und das Stadion im Hintergrund. Genau für diesen Moment bin ich vor zwei Jahren losgeradelt.

Ein Reporter, der mich auf den letzten Kilometern begleitet hatte, sagte zu mir: „Das dürfte wohl die verrückteste Anreise zu einer Fußball-WM sein, die ich je gesehen habe.“ Vielleicht hatte er sogar recht.

Dann stellte ich mein Fahrrad ab und ging Richtung Stadion. Und auf einmal war ich einer von vielen. Erst einmal durfte ich eine Stunde in der Hitze von Houston in der Schlange stehen. Aber das war mir völlig egal. Ticket gescannt. Einmal tief durchgeatmet. Und dann war ich wirklich drin.

So viele Deutschland-Fans auf einmal hatte ich noch nie gesehen. Überall Vorfreude. Als ich meinen Block gefunden hatte, sah ich zum ersten Mal den Rasen. Kurz darauf kamen unsere Nationalspieler zum Aufwärmen heraus. Ich musste einfach die ganze Zeit grinsen.

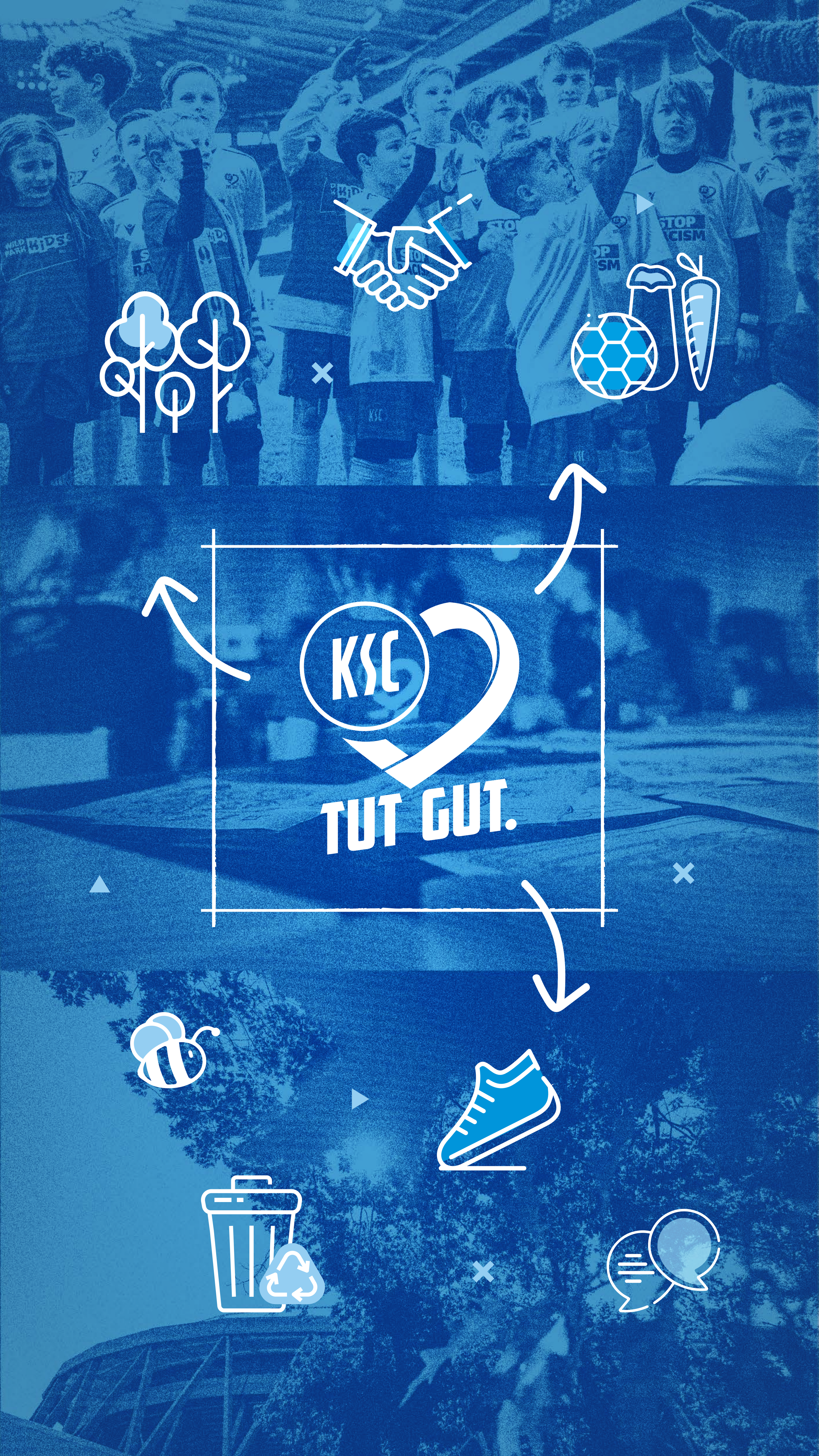
Dann wurden die riesigen WM-Flaggen ins Stadion getragen. Vor mir wehten hunderte Deutschlandfahnen.

Wenige Augenblicke später erklang die deutsche Nationalhymne. Ich stand zwischen tausenden deutschen Fans und sang einfach mit. Nach zwei Jahren auf dem Fahrrad war genau das der Moment, auf den ich die ganze Zeit hingearbeitet hatte. Gänsehaut pur.

Und als Deutschland dann auch noch mit 7:1 gewann, war dieser Tag endgültig perfekt. Mein Weg zur WM ist geschafft. Während für mich mit der WM ein Traum in Erfüllung gegangen ist, startet zu Hause gerade eine neue KSC-Saison. Ich drücke natürlich auch aus der Ferne die Daumen!

Was danach bei der WM alles passiert ist, erzähle ich euch in der nächsten Ausgabe. Falls ihr bis dahin nicht warten könnt, findet ihr tägliche Updates auf Instagram: **@jakobalberti**

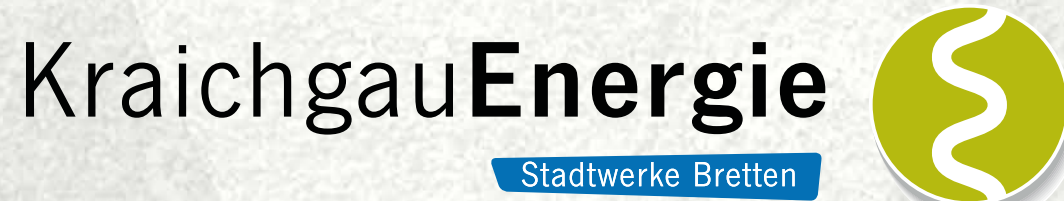




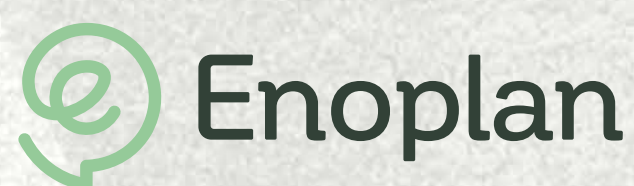
HAUPTPARTNER



PREMIUMPARTNER



PARTNER



UNTERSTÜTZER



GEMEINSAM TUT GUT.

In dieser Saison hat KSC TUT GUT. eine Spendenplattform von Fans für Fans ins Leben gerufen. Auf der Plattform namens GEMEINSAM TUT GUT. könnt ihr Hilfe suchen oder spenden. Immer wieder erleiden Menschen aus der KSC-Familie Schicksalsschläge und stehen plötzlich vor großen Problemen. Auch Vereine und soziale Organisationen sind häufig auf Unterstützung angewiesen. Helft einander, ganz nach dem Motto „Wir für die Region“.



ZUR SPENDENPLATTFORM



Als KSC-Familie stehen wir füreinander ein – auch in schweren Zeiten. Eine junge Mutter und Angehörige einer KSC-Mitarbeitenden ist in der Silvesternacht tragisch verstorben. Sie hinterlässt ihren achtjährigen Sohn und ihre Eltern. Über unsere „Spendenplattform Gemeinsam tut gut“ könnt ihr die Familie unterstützen und gemeinsam ein Zeichen des Zusammenhalts setzen.

INTERVIEW

TIM CIVEJA



TIM CIVEJAS FAVORITEN

Seit diesem Sommer trägt Tim Civeja unser blau-weißes Trikot. Doch wer ist der agile Mittelfeldspieler mit dem lockigen Haar? Wie tickt unsere Nummer 23? Was mag er? Was bringt er mit nach Karlsruhe? HEIMatSPIEL Kompakt hat dem Tim mal auf den Zahn gefühlt!

DAS IST TIM CIVEJAS...



...Lieblingsspieler:

Ich hatte nie ein konkretes Vorbild oder Idol. Natürlich fand ich als Kind Cristiano Ronaldo und Lionel Messi beeindruckend, positionsbedingt hat mir aber immer Toni Kroos am besten gefallen.

...beste Fußball-Erinnerung:

Das war auf jeden Fall das Pokalspiel mit dem 1. FC Saarbrücken gegen Bayern München. In der letzten Minute konnte ich den Siegtreffer vorbereiten, das war ein unglaublicher Moment! Außerdem denke ich auch gerne an mein Bundesliga-Debüt mit Augsburg gegen Werder Bremen zurück.

...Lieblingssport neben Fußball:

In letzter Zeit spiele ich sehr gerne Padel. Das macht mir richtig Spaß!

...härtester Gegenspieler:

Da waren schon einige enorm qualitative Spieler dabei. Allen voran muss ich da Jamal Musiala, Raphael Guerreiro, Jadon Sancho und Erling Haaland nennen.

...Lieblingsessen:

Das wechselt bei mir regelmäßig. Aktuell esse ich richtig gerne eine gute Pasta, das geht aber natürlich nicht jeden Tag. Generell gibt es viel verschiedenes Essen, das ich gerne mag.

...perfekter trainingsfreier Tag:

Ich unternehme etwas mit meinen Freunden. Vielleicht gehen wir gemütlich einen Kaffee trinken und genießen die Sonne. So stelle ich mir einen tollen, entspannten Tag vor!

...Lieblingsmusik:

Ich höre verschiedene Genres. Momentan sind viele Songs von Kaytranada in meiner Playlist, er macht House-Musik. Ansonsten mag ich auch R&B, Hip Hop und Soul.

DANKE, TIM!

DER KSC IN DER DIGITALEN WELT



KSC TV

KSC DREI60

nichts mehr
verpassen!



NÄCHSTES HEIMSPIEL

29.08.26

13:00 UHR

[TICKETS](#)